



# LÄRMAKTIONSPLAN

---

Landesweiter Lärmaktionsplan  
für Rheinland-Pfalz

Maßnahmen in der  
Verbandsgemeinde Puderbach

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz  
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz  
Telefon: 06131/6033-0

[www.lfu.rlp.de](http://www.lfu.rlp.de)

**Bearbeitung:** Referat 26, Holger Dickob

**Layout:** Stabsstelle Planung und Information

1. Auflage Januar 2024

© Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz 2024

Nachdruck und Wiedergabe nur mit Genehmigung des Herausgebers

# INHALTSVERZEICHNIS

1	Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1	<b>Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung</b>	<b>4</b>
1.1.1	Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde	4
1.1.2	Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)	4
1.1.3	Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen	5
1.2	<b>Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre</b>	<b>7</b>
1.3	<b>Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen</b>	<b>7</b>
2	Schutz Ruhiger Gebiete – VG Puderbach –	8

# 1 MAßNAHMEN ZUR LÄRMMINDERUNG

## 1.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

### 1.1.1 Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde

Es wurde ein Bürgerbus eingerichtet. Er fährt immer dienstags bis donnerstags ganztägig innerhalb der Verbandsgemeinde Puderbach. In dieser Zeit können beispielsweise Arzt- oder Einkaufsfahrten erledigt werden. Darüber hinaus sind mittwochs Fahrten zu Ärzten in Dierdorf möglich.

### 1.1.2 Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)

#### Dernbach

Auf der A\_3 zwischen dem Industriegebiet von Dernbach und der Autobahnauffahrt aus Dierdorf befindet sich ein Wallwandsystem.

Eine weitere Lärmschutzwand wurde im Bereich der ICE-Strecke Köln-Rhein/Main in der Ortsgemeinde errichtet.

Auf der L\_266 gilt ab dem Kreisel im Nordwesten des Dernbacher Industriegebietes bis zur Kreuzung Ringstraße eine reduzierte Geschwindigkeit von 50 km/h. Im weiteren Straßenverlauf wurde bis zur Gemarkung der Ortsgemeinde Dierdorf Tempo 70 statt Tempo 100 angeordnet.

#### Linkenbach

Auf der L\_265 zwischen gilt ab der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_123 für eine Strecke von etwa 800 m in Richtung Süden eine beidseitige Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h. Auf der L\_265 zwischen der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_123 und dem Industriegebiet von Dürrholz besteht eine einspurige Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h.

#### Urbach

Parallel zur A\_3 verläuft ein dreigeteilter Lärmschutzwall. Dieser startet ab der Unterführung A\_3 mit der L\_264 und verläuft für eine Strecke von ca. 1,6 km in Richtung Norden. Es befinden sich zwei Durchdringungen im Wall für je eine Straßendurchfahrt.

Eine Lärmschutzwand steht zwischen der Autobahn A\_3 und dem Autobahnparkplatz Märkerwald.

### **1.1.3 Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen**

#### **Döttesfeld**

Auf der K 138\_127 befindet sich vor der südlichen Ortseinfahrt nach Döttesfeld eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h.

Auf der K 138\_121 befindet sich vor der westlichen Ortseinfahrt nach Oberähren eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h.

#### **Dürrholz**

Auf der L\_265 besteht zwischen der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_151 und der südlichen Ortseinfahrt nach Draufenbach eine zweispurige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h.

Auf der K 138\_151 besteht zwischen der Kreuzung mit der Landesstraße L\_265 und der südöstlichen Ortseinfahrt nach Muscheid eine einseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h.

Auf der K 138\_126 besteht zwischen der Nordwestlichen Ortseinfahrt nach Draufenbach und der südöstlichen Ortseinfahrt nach Werlenbach eine beidseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 20 km/h.

Die L\_265 weist zwischen der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_127 und Puderbach eine einseitige Geschwindigkeitsbegrenzung auf 70 km/h auf.

#### **Hanroth**

Auf der L\_267 befindet sich von Puderbach nach Raubach durch die Ortsgemeinde Hanroth eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h, die an der Kreuzung mit der K 138\_143 auf die Kreuzung zu, zu einer 50 km/h Geschwindigkeitsreduzierung wird und von der Kreuzung Richtung Raubach wird diese Geschwindigkeitsreduzierung aufgehoben.

#### **Harschbach**

Auf der L\_264 gilt im Bereich der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_124 eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h, welche sich in nördliche Richtung bis nach Puderbach erstreckt.

#### **Niederhofen**

–

#### **Niederwambach**

Auf der K 138\_134 vor der südlichen Ortseinfahrt nach Niederwambach befindet sich eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h bis zum Ende des Parkplatzes.

#### **Oberdreis**

Auf der L\_268 vor der südöstlichen Ortseinfahrt nach Oberdreis befindet sich eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

Auf der L\_265 vor der südwestlichen Ortseinfahrt nach Lautzert befindet sich eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h, welche später durch eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h abgelöst wird. Diese Geschwindigkeitsreduzierung verläuft bis zur Kreuzung mit der Landesstraße L\_268.

### **Puderbach**

Auf der Draufenbacher Straße (L\_265) befindet sich von der südwestlichen Ortseinfahrt nach Puderbach bis zur Kreuzung mit dem Ackerweg innerhalb Puderbach eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h. Auf der L\_265 befindet sich vor der südwestlichen Ortseinfahrt nach Puderbach bis zur Kreuzung der K 138\_127 in der Nähe von Dürrenholz eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h. Auf der L\_265 befindet sich vor der Nordöstlichen Ortseinfahrt nach Puderbach eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h. Von der nordöstlichen Ortseinfahrt nach Puderbach Richtung Norden besteht dann nach der beidseitigen Geschwindigkeitsreduzierung von 20 km/h eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h und danach eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

Auf der L\_264 befindet sich von der südlichen Ortseinfahrt nach Puderbach bis nach Harschbach eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

Auf der L\_267 befindet sich von der östlichen Ortseinfahrt nach Puderbach bis zur Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_142 eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h. Ebenfalls auf der L\_264 befindet sich zwischen der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_130 nach Richert und der Kreisstraße K 138\_130 nach Reichenstein auf der Hälfte der Strecke eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung von 70 km/h. Weiterhin auf der L\_264 befindet sich zwischen der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_131 und der Kreuzung mit der Kreisstraße K 138\_130 eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

Auf der K 138\_130 befindet sich vor der südlichen Ortseinfahrt nach Reichenstein eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 20 km/h.

Auf der K 138\_142 befindet vor der östlichen Ortseinfahrt nach Niederdreis sich eine einseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 50 km/h und danach auf 70 km/h.

### **Ratzert**

—

### **Raubach**

Auf der L\_267 befindet sich vor der südlichen Ortseinfahrt nach Raubach bis nach Wienau eine beidseitige Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h.

### **Rodenbach bei Puderbach**

—

### **Steimel**

—

### 1.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Das Rad- und Wanderwegenetz soll, soweit die erforderlichen Mittel vorhanden sind, zukünftig weiter ausgebaut und ergänzt werden. Eine Rad- und Wanderkarte sowie Möglichkeiten, wo Fahrräder und E-Bikes ausgeliehen werden können, sind über die Internetseite [puderbacher-land.de](http://puderbacher-land.de) abrufbar. Darüber hinaus sind in den Ortsgemeinden Raubach, Urbach, Döttesfeld, Steimel, Puderbach, Dürrholz-Daufenbach und Linkenbach mittlerweile E-Ladestationen für E-Bikes eingerichtet worden.

### 1.3 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Der ordnungsgemäße Zustand der Straßenoberflächen aller Straßen im Gebiet der VG Puderbach ist durch regelmäßige Kontrollen und ggf. Instandsetzungen sicherzustellen.

Bei großräumigen Verkehrsuntersuchungen werden möglichst frühzeitig Aussagen zur schalltechnischen Verträglichkeit der geplanten Maßnahmen getroffen.

#### Sonstige Maßnahmen

Bei zukünftigen Planungen werden keine Neubaugebiete in lärmbelasteten Bereichen ohne die Konzeption von Schallschutzmaßnahmen ausgewiesen.

Zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs (MIV) sollen fördernde Maßnahmen ergriffen werden. Die VG Puderbach plant dazu die Einführung eines Bürgerbusses, womit ältere Menschen beim Einkaufen unterstützt werden können.

Zur Förderung des ÖPNV können weiterhin neue, kostengünstigere Konzepte zum Einsatz kommen, wie alternative Bedienformen in Form von Anrufbussen oder Anruftaxis im Sammel- oder Linienbetrieb sowie Minibusse. Eine Förderung des Fuß- und Fahrradverkehrs beispielsweise durch ein verbessertes Radwegekonzept, Ladestellen und sichere Abstellmöglichkeiten für E-Bikes können ebenfalls eine Reduzierung des MIV bewirken.

Viele Ortsgemeinden der VG Puderbach haben Dorferneuerungskonzepte entwickelt, in denen die Erweiterung der Einkaufsmöglichkeiten durch Einführung von Wochenmärkten dargestellt wird. Auch damit ist eine Reduzierung des MIV möglich.

## 2 SCHUTZ RUHIGER GEBIETE – VG PUDERBACH –

In der Verbandsgemeinde Puderbach gibt es mehrere unterschiedliche nationale und internationale Schutzgebiete.

Zurzeit wird geprüft, ob in den dort ausgewiesenen Gebieten und gegebenenfalls darüber hinaus auch in weiteren Bereichen Ruhige Gebiete festgelegt werden können.